

Gewinnlinie im Visier

Baustellen-Controlling als durchgängiger Prozess

ACHIM BEI BREMEN. Verluste und Gewinne eines Bauprojekts entstehen während seiner Ausführung. Der Bauleiter muss sowohl die kalkulatorischen Ansätze als auch die kaufmännischen Ist-Zahlen im Blick behalten. Es gilt für ihn nicht nur die Baustelle zu planen, sondern die Resultate seiner Planung sind während der Ausführung auch kontinuierlich zu kontrollieren. Was ist zu tun, damit es keine bösen Überraschungen gibt, wenn schließlich das kaufmännische Endergebnis der Baustelle vorliegt?

Baustellen-Controlling kann nicht allein stehend betrachtet werden. Es ist eingebettet in den gesamten Informationsfluss eines Unternehmens; alle Unternehmensbereiche steuern dazu ihre Informationen bei. Für die Durchführung einer Baustelle kann man den generellen Prozess mit folgenden Schritten beschreiben:

- Das Planen der Kosten eines Projekts ist die Kalkulation;
- bei einem Auftrag mündet die Kalkulation in die Arbeitskalkulation;
- die erste Arbeitskalkulation gibt zugleich die Soll-Werte für die Ausführung des Projekts wieder;
- die Soll-Werte werden mit Ist-Werten (technisch und kaufmännisch) und der mitlaufenden Arbeitskalkulation verglichen;
- mithilfe der Erkenntnisse aus den

Soll-Ist-Vergleichen kann (eventuell) noch steuernd auf die Baustelle Einfluss genommen werden;

- die Nachkalkulation in Verbindung mit den Soll-Ist-Vergleichen eines Projekts liefert Informationen, die auf nächste Projekte einwirken können.

EDV-Unterstützung möglich

Das „Bau financials“-Modul „BauCon“ ist Teil der bautechnischen Anwendungen aus dem Hause der Nemetschek Bausoftware GmbH, Achim bei Bremen. Der Bauleiter greift darin auf die berechneten Werte der Auftrags- und seiner mitlaufenden Arbeitskalkulation zurück. In Verbindung mit den abgegrenzten Werten der kaufmännischen Kostenrechnung werden Ist-Stände der Baustelle berechnet und Prognosen auf das Bauende erstellt. Daraus lässt sich die zu erwartende Wirtschaftlichkeit des jeweiligen Projekts ableiten und somit ein Unter- oder Überschreiten der Gewinnlinie abschätzen. Eine wichtige Voraussetzung für die exakte Berechnung sind dabei ein zeitnahes Berichtswesen mit Aufmaß-Berechnung oder Leistungsschätzung, echte oder vorläufige Bewertung von beispielsweise Lohn und Material in der Kostenrechnung und eine mitlaufende Arbeitskalkulation.

Gepüfftes Gegensteuern

Damit werden dem Bauleiter als Manager seiner Baustelle alle Daten zu Verfügung gestellt, um rechtzeitig steuernd auf seine Baustelle Einfluss zu nehmen. Das kann er, indem er technische Abläufe prüft und verändert oder mit Leistungsansätzen und Fremdvergaben jongliert, um sich dem bestmöglichen Erfolg seiner Baustelle anzunähern. Mittel zum Zweck - nach Auflösung aller bis zum Auftrag angefallenen Spekulationen - sind entsprechende Mengenspekulationen sowohl im Leistungsverzeichnis als auch Korrekturen in den Ansätzen und Leistungen sowie die Übernahme der „echten“ Kosten aus Einkauf und Subunternehmer-Vergaben in der Arbeitskalkulation.

Hierbei erarbeitet der Bauleiter den Ist-Stand der Arbeitskalkulation und versucht wegen aller bekannten Umstände und den Rückmeldungen von Kalkulation, Einkauf, AV, Bauleitung, Polieren und Bauhof die voraussichtliche Entwicklung möglichst genau zu treffen und zeitnah an die neuesten Erkenntnisse anzupassen. Dies ermöglicht eine exakte Prognose zum Bauende, wenn dann noch Kosten- und Leistungsabgrenzungen dazu kommen.

Rentabilität und Effizienz Neue Funktionen beim „Autodesk Architectural Desktop 2006“

MÜNCHEN. Erst seit wenigen Tagen erhältlich ist „Autodesk Architectural Desktop 2006“, die neueste Version der bekannten Bausoftware der Autodesk Deutschland GmbH, München. Zusammen mit der jüngst vorgestellten „Autodesk Revit Series 7“ verfügt der Software-Anbieter über ein umfassendes Produktportfolio für die Bauindustrie.

Die wichtigsten Neuheiten des „Autodesk Architectural Desktops 2006“: Der „Detailkomponenten-Manager“ verwaltet mehrere tausend Bauteilkomponenten, die mit einfachen Zeichnungsfunktionen erstellt und basierend auf integrierte Bauteil-Informationen automatisch beschriftet werden können. Der „Auswertungssystem“ rationalisiert die Erzeugung von frei definierten Inhalten, die in Bauteilbeschriftungen - wie zum Beispiel Raumstempel - benötigt werden.

Online-Buchhaltungssystem

Mit kostenoptimierter Buchhaltung und kompetenter Steuerberatung bis zu 50 Prozent Steuerberatungskosten sparen

KÖNIGSBRUNN. Das Erfassen von Buchhaltungsbelegen ist für Gewerbetreibende eine zeitaufwändige und teure Angelegenheit, die schnell die Hälfte oder mehr der Steuerberatungskosten ausmachen kann. Mit einem kostenlosen Online-Buchhaltungssystem bietet der Königsbrunner Steuerberater Dr. Norbert Stölzel Freiberuflern, Selbstständigen und Kleingewerbetreibenden die Möglichkeit, ihre Buchhaltung auf einfache Weise online zu erledigen und bis zu 50 Prozent der Steuerberatungskosten zu sparen.

Nach der Anmeldung auf der Internetseite www.der-online-steuerberater.de erfassen Unternehmer ihre Belege auch ohne Buchhaltungskennntnisse über einfache Buchhaltungsmasken, wobei die übertragenen Daten durch Passwort und SSL-Verschlüsselung vor unerlaubtem Zugriff geschützt sind. Auf dieser Grundlage errechnet das DATEV-kompatible Programm automatisch die Umsatzsteuervoranmeldung und versendet es per Knopfdruck direkt an das Finanzamt. Ist das Buchhaltungsjahr abgeschlossen, optimiert die Dr. Norbert Stölzel Steuerberatung auf Basis der Online-Buchhaltung den Jahresabschluss und die Steuererklärungen. Auf diese Weise erhält der Unternehmer eine kompetente Steuerberatung zum optimalen Preis-/Leistungsverhältnis. Für eine lückenlose Kosten-Transparenz sorgt dabei ein Online-Preisrechner, der jederzeit verbindlich Auskunft über die Ersparnis und die noch verbleibenden individuellen Steuerberatungskosten gibt. Bereits mehr als 3 000 Mandanten nutzen das Online-Buchhaltungssystem der Dr. Norbert Stölzel Steuerberatung und sparen 200 bis 400 Euro monatlich.



Das Online-Programm ist einfach aufgebaut und erstellt automatisch Kassenbuch, Bankjournale und Tagebücher. Foto: press'n relations

Das System ist seit dem Jahr 2001 erfolgreich im Einsatz, eignet sich besonders für Mandanten, die bis zu etwa 200 Belege monatlich erfassen müssen, und ist sowohl für Einnahme-Überschuss-Rechner als auch für Bilanzierer konzipiert.

Das Online-Programm ist einfach und verständlich aufgebaut und hält je nach Branche vorkonfigurierte Kontenrahmen vor, die sich nach Bedarf um individuelle Konten ergänzen lassen. Der Unternehmer behält sämtliche Buchungsbelege bei sich und pflegt seine Einnahmen, Ausgaben und den jeweiligen Umsatzsteuersatz in die entsprechenden Konten ein. Dabei ist er jedoch nicht auf sich alleine gestellt:

Über eine kostenlose Service-Hotline steht ihm die Steuerberatung jederzeit mit kompetenter Beratung zur Seite. Auch persönliche und individuelle Beratung des Unternehmers vor Ort wird aufgrund eines umfangreichen Außendienstes deutschlandweit gerne angenommen. Zudem kann der Gewerbetreibende zur Überprüfung seiner Buchhaltung optionale Kontroll- und Auswertungspakete erwerben, um sich weiter hin zum perfekten Onlinebuchhalter zu entwickeln. Auf Grundlage der Buchhaltungsvorgänge erstellt das Programm automatisch ein Kassenbuch, Bankjournale oder ein Tagebuch bei Einnahmen-Überschuss-Rechner, womit handgeschriebene Kassen- und Tagebücher überflüssig werden.

Mit wenigen Mausklicks zum Leistungstext

Neues Online-Planungsverfahren für „Titan“-Stahltragglieder von Ischebeck

ENNEPITAL. Festlegung und Ausschreibung von Bauleistungen sind sehr komplexe Arbeiten - bereits kleine Ansatz-Ungeauigkeiten und Unterlassungen können in den anschließenden Bauvorhaben schwer wiegende Folgen haben. Andererseits sind sorgfältig geplante und formulierte Leistungstexte immer mit erheblichem Zeitaufwand verbunden. Es ist daher vorteilhaft, diese Arbeiten möglichst unter Assistenz eines erfahrenen bautechnologischen Spezialisten auszuführen - was aber nicht selten wiederum aus terminlichen Gründen zu Verzögerungen führt.

Besonders kritisch werden die Probleme, wenn es sich um Planung und Ausschreibung vergleichsweise junger Bauverfahren handelt, wie zum Beispiel die selbstbohrenden Stahltragglieder „Titan“ aus dem Hause Ischebeck, die meist als Mikropfähle eingesetzt werden. Neben der Bauleistung werden in den Leistungstexten der Ausschreibungen die zur Erfüllung des entsprechenden Auftrags einzusetzenden Bauprodukte definiert. In der Regel wurden hierfür bisher Texte der Standardleistungskataloge STL-Bau (Standardleistungsbuch Bau); STLK (Standardleistungskatalog Straßen- und Brückenbau) sowie STLKW (Standardleistungskatalog Wasserbau) verwendet.

In der Vergangenheit lagen diese bundeseinheitlichen Leistungskataloge bereits gedruckt vor, sind inzwischen aber auch als Programmbausteine in unterschiedlicher Ausschreibungssoftware enthalten und als offizieller und amtlicher Sammel-Katalog der am häufigsten vorkommenden Bauleistungen zu verstehen. Wichtig sowohl bei der Ausschreibung (Planungsseite) als auch bei der Kalkulation (Ausführungsseite). Da in diesem Sammel-Katalog nicht alle einschlägigen Bauverfahren und Produkte - wie zum Beispiel die Stahltragglieder „Titan“ - noch nicht berücksichtigt sind, wurden jetzt produktbezogene Ausschreibungstexte für diese häufig eingesetzten Stahltragglieder in der gleichen Systematik wie die Leistungstexte des STL-Bau entwickelt. Dabei wurden neben der neuen EAU 2004 und den bestehenden Zulassungen des EBA bereits die neuen Europanormen DIN EN 14199 Minipfähle

Ab sofort steht dieser Online-Katalog von Ischebeck Geotechnik im Internet unter www.din-bauportal.de kostenlos zur Verfügung. In logischer Reihenfolge werden dort die funktional und bautechnisch wichtigen Kenngrößen für die genannten Anwendungen der „Titan“-Stahltragglieder definiert.



Mit der Entwicklung des breiten Programms an selbstbohrenden „Titan“-Stahltraggliedern hat Ischebeck in der Geotechnik Marksteine gesetzt. Für diese neue Bautechnologie stehen ab sofort unter www.din-bauportal.de kostenlos Produkt-Ausschreibungstexte für unterschiedliche Anwendungen zur Verfügung. Foto: Ischebeck

und DIN 14490 Bodennägel berücksichtigt und besonders die nachstehenden Anwendungsfälle beachtet:

- Gründung von Bauwerken,
- Gründung von Randbalken,
- Auftriebssicherung von Bauwerken,
- Rückverankerung von Bohrpfählen,
- Rückverankerung von Stützmauern,
- Rückverankerung von Baugrubenwänden,
- Rückverankerung von Spundwänden im Wasserbau,
- Böschungssicherung (Bodenvernagelung) und
- Fellsicherung.

Dazu wird der passende Ausschreibungstext gleich mitgeliefert. Damit wird den Ingenieurbüros ein rationelles und modernes Verfahren zur Erstellung produktbezogener Ausschreibungstexte für Mikropfähle als Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt. Der Leistungstext lässt sich mit wenigen Mausklicks erstellen. Die Einbindung in bisherige Ausschreibungssysteme - unabhängig von der verwendeten Software, wie zum Beispiel „fdata“ oder „RIB Arriba bauen“ - ist problemlos möglich. Künftig werden links sowohl den Zugriff von der Homepage www.ischebeck.de ermöglichen als auch umgekehrt.